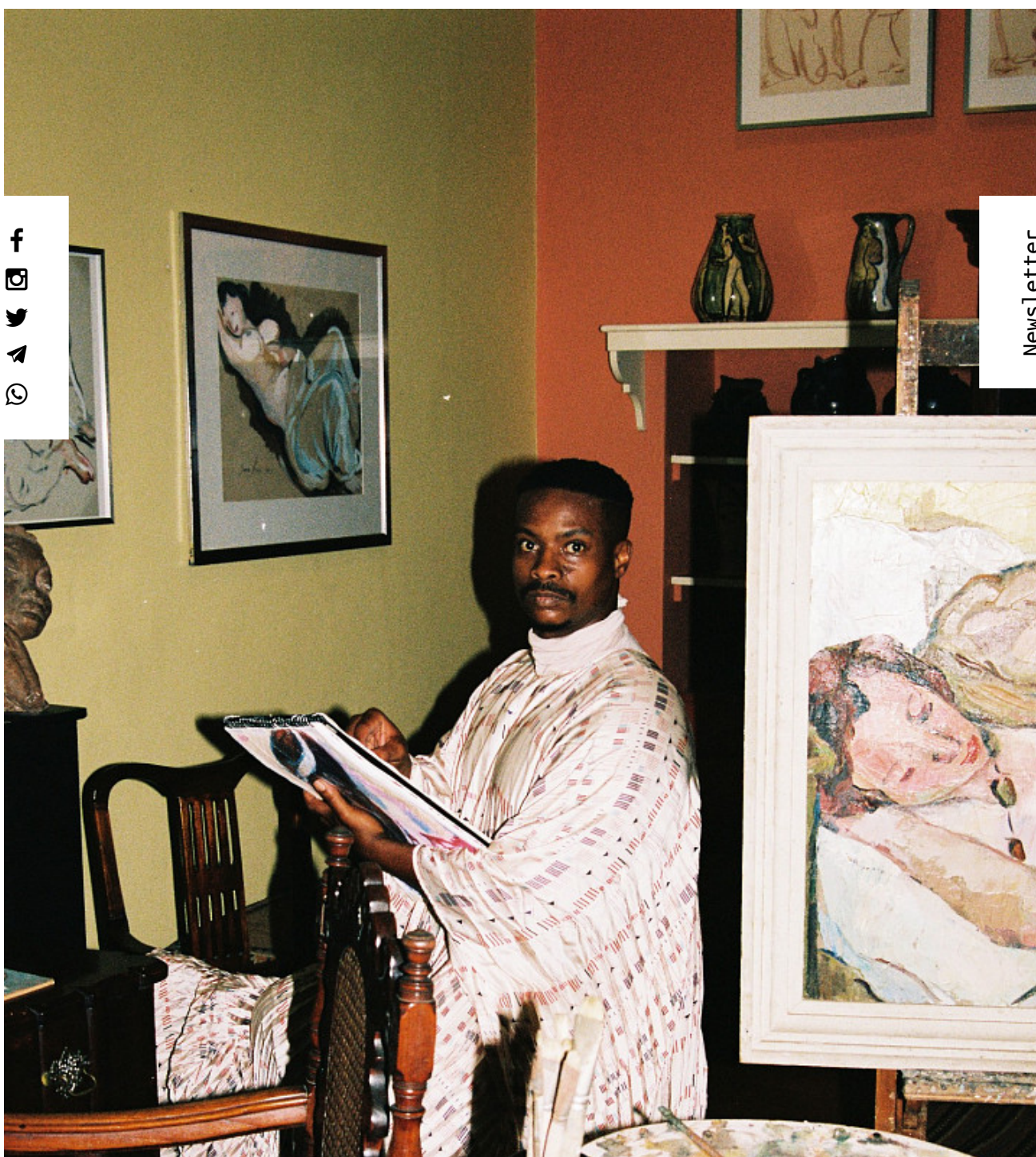


>:e) Kalender Karte Fotos

## Podiumsgespräch mit Athi-Patra Ruga

Freitag, 09. Dezember 2022 - 18:30 Uhr

Albertina





Athi-Patra Ruga im Atelier bei Irma Stern, 2021 | Courtesy of Athi-Patra Ruga and What If The World Gallery

*„Let the artist speak for himself“*



uratorin der Ausstellung Ruth Baumgarte | Africa: Visions of Light and Color u  
torin der ALBERTINA MODERN Angela Stief spricht mit dem Ruth Baumgarte  
räger Athi-Patra Ruga über seine Kunst & sein Leben.

Newsletter

Freitag, 9. Dezember | 18.30 Uhr

Musensaal in der ALBERTINA

Gültiges Museumsticket & Anmeldung erforderlich

2022 vergibt der museale Beirat der Kunststiftung Ruth Baumgarte den 8. Kunstpreis Ruth Baumgarte an den südafrikanische Künstler Athi-Patra Ruga (\*1984 in Umtata, Südafrika).

Athi-Patra Ruga arbeitet mit Performance, Video, Textilien und Druckgrafik, um Vorstellungen von Utopie und Dystopie, Materialität und Erinnerungskultur zu erforschen. Besondere Strahlkraft besitzen seine opulenten Tapisserien mit Kreuzstich, teilweise mit Objets trouvés angereichert. Rugas Arbeit stellt den Körper in Bezug zu Sinnlichkeit, Kultur und Ideologie. Themen wie Identität, Sexualität, Erinnerung und Macht durchziehen seine Arbeit. Sein künstlerischer Ansatz, Mythen und alternative Realitäten zu schaffen, ist der Versuch, die Traumata der letzten 200 Jahre Kolonialgeschichte aus einem Ort der Distanz zu betrachten, seiner imaginären Welt Azania – ein Begriff aus der Anti-Apartheid Bewegung der 1950er «a post-apartheid, decolonial, and equal South Africa», wo diese außerhalb von persönlicher Trauer und subjektiver Abwehr existieren.



Ruga benutzt seine Utopie als Linse, um die bewegte Geschichte einer kolonialen Vergangenheit zu verarbeiten, die Gegenwart zu kritisieren und eine mögliche humanistische Vision für die Zukunft vorzuschlagen. Sein positivistischer, gar hoffnungsvoller Ausblick, der die Vergangenheit weder überschreiben noch ausblenden möchte, unterstreicht die Einzigartigkeit seines Schaffens: «... I don't feel things should be destroyed or moved away. I think that you should just add on to them. There's space for all of the conversation, and many things can live – many opposing things can live – together side by side.»

2015 erhielt Athi-Patra Ruga den Grand prize at the Rebcontres de Bamako, der Africa Biennale of Photography. Er ist Mitbegründer von Victory of the Word, einem Fundraising- und Entwicklungsprojekt zur Unterstützung der historischen Druckerei Lovedale in Alice, Ostkap, sowie künstlerischer Leiter von BODYLAND, einer Inkubator-Residenz für Künstler im Amathole Dorf, Hogback.

---

## Uhu Diskurs

Artist Talk, Malerei, Kunstpreis Ruth Baumgarte, Athi-Patra Ruga

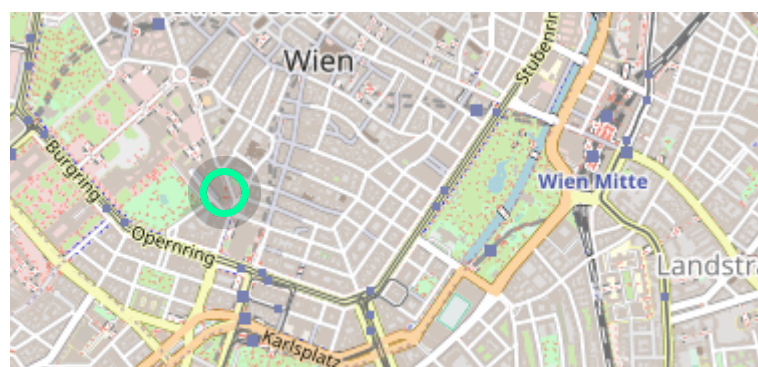


Freitag, 09.12.2022 18:30

Artina

Währingerstraße 1

1010 Wien



Leaflet | Map data © OpenStreetMap

Newsletter

---

## Merken

iCal

---

## Links

Event

Location

---

[About](#)

[Projekte](#)

[Newsletter](#)

[Termin vorschlagen](#)

[Partner](#)

[Kontakt](#)

---

>:e)

eSeL REZEPTION

MQ Schauräume, MQ MuseumsQuartier Wien

Museumsplatz 1, 1070 Wien



eSeL in der Kunst

[Datenschutzerklärung](#)

[Impressum](#)

[AGB](#)

Newsletter

